

Schulraumerweiterung Primarschule / Oberstufenzentrum – Update August 2022

Das Ende Mai / Anfang Juni 2022 in Auftrag gegebene planerische Gutachten im Zusammenhang mit der geplanten Schulraumerweiterung Primarschule Niederrohrdorf / Kreisschule Rohrdorferberg liegt mittlerweile vor.

Die Erkenntnisse daraus stützen im Grundsatz das bisherige Vorgehen. Es wird bestätigt, dass unter Berücksichtigung der Wettbewerbsvorgaben der gewählte Standort innerhalb des Wettbewerbsperimeter stimmig und richtig ist. Auch die Weiteren, bisher angestellten Überlegungen und Ideen, welche zum aktuellen Vorprojekt geführt haben, werden grundsätzlich als qualitativ und richtig eingeschätzt. Im Gutachten wird zudem auf Verbesserungsmöglichkeiten hingewiesen, die in einer weiteren Phase in die Planung einfließen könnten.

Aufgrund der aktuellen Bevölkerungsentwicklung wird bereits ab dem Schuljahr 2023/24 sowohl für die Primar- als auch für die Oberstufe mehr Schulraum benötigt. Dafür errichten die Gemeinde Niederrohrdorf und der Gemeindeverband Kreisschule Rohrdorferberg entsprechende Schulraumprovisorien. Dementsprechend ist davon auszugehen, dass das aktuelle Neubauprojekt nicht ausreichen wird, um den nachhaltigen Raumbedarf beider Schulstufen zu decken. Unter anderem auch aus diesen Überlegungen heraus hat sich die Bauherrschaft dazu entschieden, die letztmals 2018 erarbeitete Schülerzahlerhebung zu aktualisieren. Das Resultat dieser Überprüfung wird im Verlauf des 3. Quartals 2022 erwartet.

Basierend auf den Erkenntnissen der bereits vorhandenen juristischen und planerischen Gutachten sowie basierend auf den Erkenntnissen der aktualisierten Schülerzahlerhebung werden sich die am gemeinsamen Schulerweiterungsbau beteiligten Gemeinden Gedanken über das weitere Vorgehen machen.

Die Gemeinderäte Bellikon, Niederrohrdorf, Oberrohrdorf und Remetschwil (BNOR) bitten um Kenntnisnahme und werden zu gegebener Zeit weiter informieren.